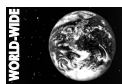


Wolfstall 54-56 · 42799 Leichlingen
Tel. 0 21 74 / 799-0 · Fax 0 21 74 / 799 799
Internet: <http://www.baero.de>
E-Mail: info@baero.de



BA·RO®

LICHT IN PERFEKTION

Montageanleitung MonoRail – System

- 90050099991000 **BA·RO®** MonoRail-Systemstück, Länge 1000 mm, inkl. Leuchtenhalter, Rohrverbinder und Stahlseilabhangung
- 90050099991250 **BA·RO®** MonoRail-Systemstück, Länge 1250 mm, inkl. Leuchtenhalter, Rohrverbinder und Stahlseilabhangung

Installation Instructions MonoRail System

- 90050099991000 **BA·RO®** MonoRail system piece, length 1000 mm, incl. fixture holder, tube connector and steel cable hanging set
- 90050099991250 **BA·RO®** MonoRail system piece, length 1250 mm, incl. fixture holder, tube connector and steel cable hanging set

Instructions de montage système monorail

- 90050099991000 pièce de système monorail **BA·RO®**, longueur 1000 mm, avec support de luminaire, raccord de tube et câble d'acier de suspension inclus.
- 90050099991250 pièce de système monorail **BA·RO®**, longueur 1250 mm, avec support de luminaire, raccord de tube et câble d'acier de suspension inclus.

Инструкция по монтажу и эксплуатации

- 90050099991000 **BA·RO®** Компонент системы MonoRail, длина 1000 мм, вкл. держатель светильника, трубчатый соединитель и подвеску на стальном канате
- 90050099991250 **BA·RO®** Компонент системы MonoRail, длина 1250 мм, вкл. держатель светильника, трубчатый соединитель и подвеску на стальном канате



Sicherheitshinweise für Betrieb und Montage von Leuchten



**Wichtiger Hinweis für Leuchten mit BFL und BLS-Leuchtmitteln:
Bei Flackern, Totalausfall oder sehr gelbem Licht (Lebensdauerende) sofort die Leuchte außer Betrieb setzen und das Leuchtmittel auswechseln.**

- Anschluss darf nur vom Elektriker ausgeführt werden
- Bei Montage örtliche Vorschriften beachten
- Die Leuchten sind anschlussfertig verdrahtet:
 - VDE 0711
 - Schutzklasse I (Schutzleiteranschluss), IP 20
- Angaben auf Polybox und Leuchte sind zu beachten
- Leuchtmittel, Leuchte und Polybox werden im Betrieb heiß
- Leuchte und Polybox nicht mit Dämmmaterial abdecken
- Polyboxen nicht aufeinander legen
- Hochspannung auf Ausgangsseite der Polybox; Lebensgefahr
- Sind Leitungen der Polybox beschädigt, muss die Polybox ausgetauscht werden
- Anschluss Polyboxen Netzseite:
KVG (BFL 35 W, 50 W, 100 W, BLS 35 W, 70 W, 150 W): 230 V +6% -10%, 50 Hz
EVG: 220-240 V, 50/60 Hz
- An einem Stromkreis (mit der Absicherung B16A) dürfen maximal betrieben werden:
 - BFL 35 W, 50 W, 100 W (KVG) 10 Leuchten
 - Mini-BFL 50 W (EVG) 24 Leuchten
 - Mini-BFL 100 W (EVG) 14 Leuchten
 - BLS 35 / 70 W KVG 10 Leuchten / EVG 14 Leuchten
 - BLS 150 W KVG 7 Leuchten / EVG 6 Leuchten
- Nur bei netzseitig ausgeschalteter Leuchte Leuchtmittel wechseln
- Bei Montage oder Reparatur einer Leuchte ist der Stromkreis abzuschalten
- Der Lampe beigelegte Sicherheitshinweise beachten
- Nach ca. 3 – 5 Minuten erreicht das Leuchtmittel seinen vollen Lichtstrom
- Nach Abschalten oder Netzausfall benötigt das Leuchtmittel eine Abkühlzeit bis zum Wiederezünden. Die Leuchte zum Abkühlen vom Netz trennen.
- Das EVG schaltet bei thermischer Überlastung, bei Lampenausfall und am Lebensdauerende der Lampe ab. Vor der Wiederinbetriebnahme der Leuchte muss das EVG von der Netzspannung getrennt werden. Dies gilt auch für den Lampenwechsel
- Die zulässige Deckenlast beachten
- Abstandhalter auf der Leuchte nicht entfernen oder verändern
- Beschädigte Leitungen der Leuchte dürfen nur durch vom Hersteller gelieferte Leitungen ersetzt werden
- Anschluss nur an geeignete Vorschaltgeräte mit entsprechender Lampenleistung
- Mini-BFL-Leuchten (50/100 W) nur mit elektronischem Vorschaltgerät (EVG) betreiben.
- BLS-Leuchten mit beschädigter oder zerbrochener Glasscheibe sind außer Betrieb zu setzen bis die Scheibe ersetzt ist. Die Lampe kann zerplatzen.
- Abstand zur angestrahlten Fläche (Aufkleber im Reflektor)
 - 0,3 m bei BFL 35 / 50 / 100 W
 - 0,5 m bei BLS 35 / 70 W
 - 1,0 m bei BLS 150 W
- Nur das für die Leuchte zugelassene Leuchtmittel verwenden. Aufkleber im Reflektor oder Typenschild beachten
- Hinweis für 3-Phasen-Betrieb:
Vor und während Betrieb sicherstellen, dass der Neutraleiter an allen EVG-Leuchten ordnungsgemäß angeschlossen ist.
- An Leuchten, Lichtrohren und Trägersystemen nichts anbringen, zum Beispiel Preistafeln, Deko-Elemente.

KVG: Konventionelles Vorschaltgerät

EVG: Elektronisches Vorschaltgerät

Wolfstall 54-56 · 42799 Leichlingen
Tel. 0 21 74 / 799-0 · Fax 0 21 74 / 799 799
Internet: <http://www.baero.de>
E-Mail: info@baero.de

WORLD-WIDE



BA·RO®

LICHT IN PERFEKTION

Da unsere Erzeugnisse technischen Veränderungen / Optimierungen unterliegen, übernehmen wir keine Gewähr, dass alle Angaben immer aktualisiert sind. Bei Fragen steht Ihnen selbstverständlich unsere Abteilung Technik unter der Rufnummer +49 (0) 21 74 - 79 90 gerne zur Verfügung.

Montageanleitung MonoRail – System



Typen des MonoRail-Systems:

Artikel-Nummer:

Bezeichnung:

90050099991000

BA·RO® MonoRail-Systemstück, Länge 1000 mm, inkl. Leuchtenhalter, Rohrverbinder und Stahlseilabhangung

90050099991250

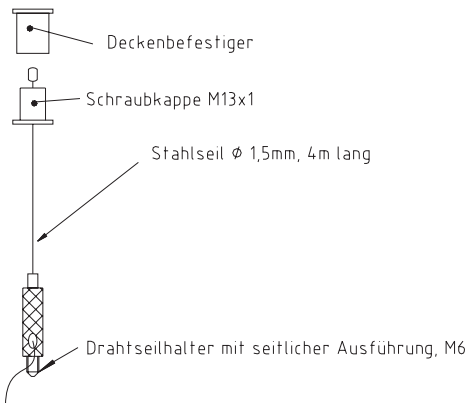
BA·RO® MonoRail-Systemstück, Länge 1250 mm, inkl. Leuchtenhalter, Rohrverbinder und Stahlseilabhangung

Die Länge eines Komplettsystems ist jedoch auch frei variierbar, und ist nicht abhängig von den oben aufgeführten Systemlängen.

1. Abhängungen an Decke montieren (Höhenverstellung an dem Leuchtenhalter)

Die mitgelieferten Seilabhängesets bestehen aus:

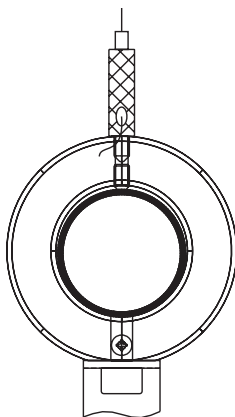
- 1 Stück Deckenbefestiger
- 1 Stück Schraubkappe
- 1 Stück Seil mit Nippel verpreßt
- 1 Stück Seilhalter mit seitlicher Seilausführung, verstellbar



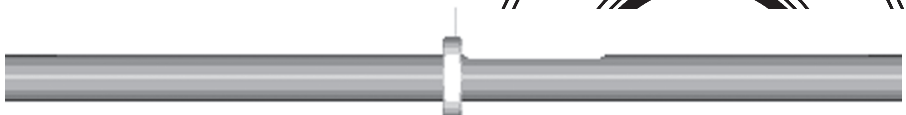
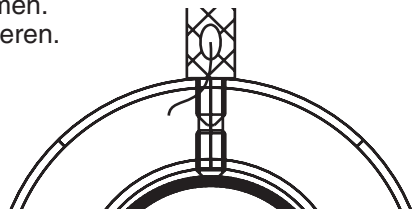
Am vorgesehenen Abhängepunkt den Deckenbefestiger mit geeignetem Dübel und Schraube an die Decke anschrauben. Das Drahtseil durch die Bohrung an der Schraubkappe durchziehen und mit dem Deckenbefestiger fest verschrauben. Das gleiche für alle anderen Abhängepunkte wiederholen.

Der Abstand der Abhängepunkte untereinander richtet sich nach dem Abstand der Leuchten untereinander.

2. Montage des Leuchtenhalters an die Trägerrohre

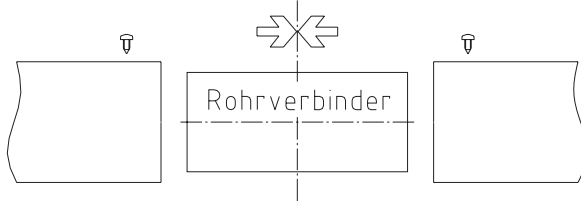


- Madenschraube M6x10 in die Leuchtenhalter (Ring) einschrauben.
- Leuchtenhalter auf das Rohr aufschieben.
- Leuchtenhalter auf Rohr ausrichten: M6-Bohrung im Leuchtenhalter und Ausfräsung im Rohr weisen zur Decke. Leuchtenhalter neben Ausfräsung zur Rohrmitte hin ausrichten und durch festziehen der Madenschraube klemmen.
- Seilhalter montieren.

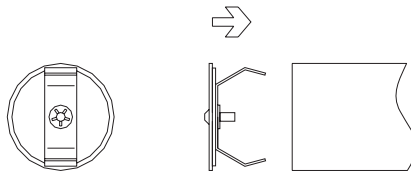


Verbinden der Systemstücke untereinander

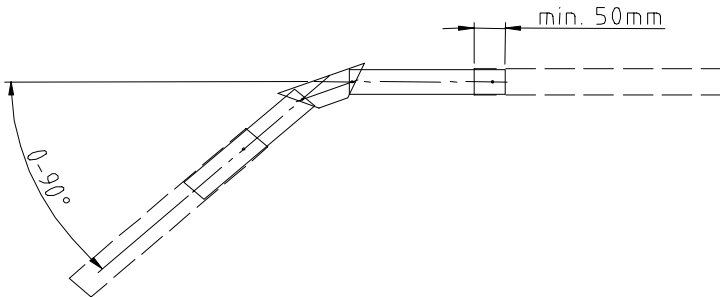
Verbunden werden die einzelnen Systemstücke durch Rohrverbinder. Die Rohrverbinder werden jeweils zur Hälfte in die zu verbindenden Rohre eingeschoben, und mit den im Montagematerial enthaltenen Bohrschrauben fixiert.



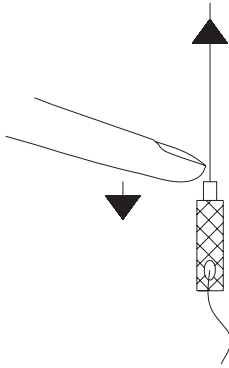
Am Anfang und am Ende eines MonoRail-Systems werden die mitgelieferten Endkappen auf die Rohrenden aufgesteckt.



Gelenkverbinder



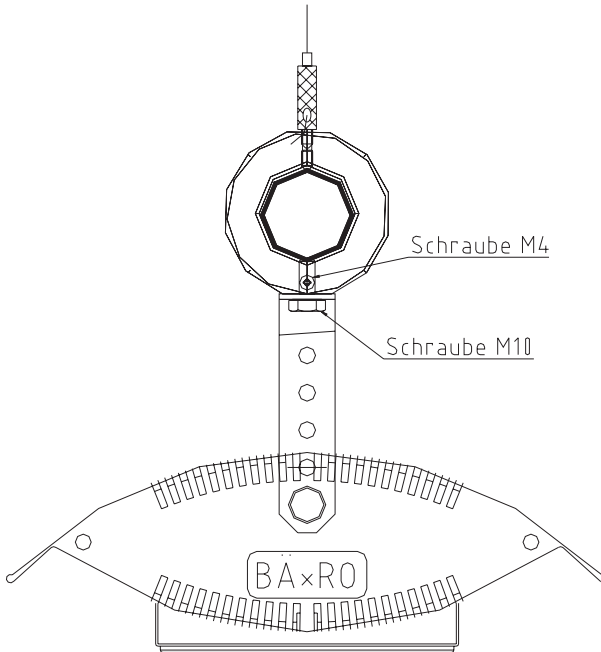
3. Montage des Systems an den Abhängungen



Die herabhängenden Seile werden nun in die Seilhalter der Leuchtenhalter eingeführt und so weit durchgeschoben, das sie seitlich wieder austreten. Nun kann man das Seil soweit durchziehen, bis man eine günstige Montagehöhe für die zu montierenden Aufbauleuchten hat. Genauso wird mit allen anderen Seilabhängungen verfahren.

Will man die Höhe verringern, ist der kleine Nippel oben auf den Seilhalter niederzudrücken, um den Verriegelungsmechanismus innen zu lösen. Nun kann das Seil ohne Mühe im Seilhalter herauf und herunter bewegt werden, bis die richtige Höhe erreicht ist.

4. Montage der Leuchten an die Leuchtenhalter



Die Leuchte wird mit einer Schraube M 10x16 am Leuchtenhalter verschraubt und ausgerichtet. Zusätzlich wird noch eine Schraube M 4x8 in den Halter eingedreht, um ein Lösen der Halteschrauben zu verhindern.

Elektrische Montage der Leuchten untereinander

Der Lieferung ist eine entsprechende Anzahl von Verbindungskabeln beigelegt. Diese werden durch die Ausfräsungen in die Rohre eingeführt und so von Leuchte zu Leuchte miteinander verbunden.

Die elektrische Verbindung erfolgt mit Hilfe eines speziellen Verteilerblocks. Dieser weist drei Buchsen und einen Stecker auf. Die Leuchte hat bauseits einen Stecker. Die Verbindungskabel weisen Stecker und Buchse auf. So kann man alle in einer Ausfräsung zusammenlaufenden Kabel in diesen Block einbringen und so die elektrische Versorgung sicherstellen.

Die elektrische Einspeisung erfolgt in einen Verteilerblock des Systems. Als Abschluss kann nun das gesamte System auf Beleuchtungshöhe gebracht werden.

As our products are subject to technical modifications, we cannot guarantee, that all information is always up to date.

Please contact our technical department on +49 (0) 21 74 - 79 90 with any queries.

Safety instructions for the operation and assembly of fixtures



Important information for fixtures with BFL and BLS lamps:

When the light flickers or there is a total loss of power or very yellow light (signifying end of life), the fixture should be switched off immediately and the lamp replaced

- The fixtures must only be connected by a fully qualified electrician
- Observe all safety regulations when assembling
- The fixtures are wired up ready for connection:
 - VDE 0711
 - Protection class I (protective earth connection), IP 20
- Information provided on the Polybox and fixtures must be followed
- Lamps, Fixtures and the Polybox become hot during use
- Do not put polyboxes on top of each other
- Do not cover the Fixtures or Polybox with insulating material
- DANGER OF DEATH: High voltages are present at the output of the Polybox
- The Polybox must be replaced if its cables are damaged
- Polybox mains connections:
 - Conventional ballast (BFL 35 W, 50 W, 100 W, BLS 35 W, 70 W, 150 W): 230V +6% -10%, 50 Hz
 - Electronic ballast: 220-240 V, 50/60 Hz
- The following maximum number of fixtures may be operated in a circuit (with a B16A fuse):

- BFL 35 W, 50 W, 100 W (conventional ballast)	10 fixtures
- BFL-mini 50 W (electronic ballast)	24 fixtures
- BFL-mini 100 W (electronic ballast)	14 fixtures
- BLS 35 / 70 W (conventional ballast)	10 fixtures / electronic ballast 14 fixtures
- BLS 150 W (conventional ballast)	7 fixtures / electronic ballast 6 fixtures
- Only change lamps when mains power is disconnected
- Observe the safety instructions included with the fixtures
- The current in the fixture rises to its maximum within approx. 3 to 5 minutes
- After being switched off, or following a mains failure, the lamp must cool down before being restarted. Disconnect the power from the fixture to allow it to cool down.
- The electronic ballast is fitted with an internal overload. The ballast must be briefly disconnected from the mains supply for the overload to reset.
- The electronic ballast switches off in the event of thermal overload, when the lamp fails and when the lamp reaches the end of its life. Before the fixture is put into operation again the electronic ballast must be disconnected from the power supply. This also applies when lamps are replaced
- Do not remove or modify the fixtures spacers
- If any of the internal wires of the fixture are damaged they must only be replaced by wires supplied by the manufacturer
- Only connect to suitable ballast matching the fixture power
- BFL-mini-fixtures (50/100 W) are only for operation with an electronic ballast
- When the glass filter is damaged or broken in a BLS fixture, the fixture must not be operated until the filter is replaced, because the lamp could explode.
- Minimum distance to irradiated surface (adhesive label in reflector)

- 0.3 m for BFL	35 / 50 / 100 W
- 0.5 m for BLS	35 / 70 W
- 1.0 m for BLS	150 W
- Only use the lamp that is approved for the fixture. Observe the instructions on the adhesive label in the reflector or the type plate
- Information for 3-phase operation:
 - Before and during operation ensure that the neutral wire is properly connected on all fixtures with electronic ballasts
- Do not attach anything to fixtures, light tubes and support systems, for example price boards or decorations.

Wolfstall 54-56 · 42799 Leichlingen
Tel. 0 21 74/799-0 · Fax 0 21 74/ 799 799
Internet: <http://www.baero.de>
E-Mail: info@baero.de



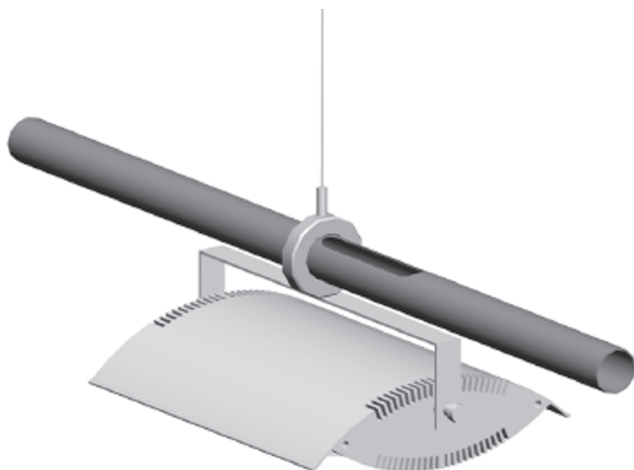
BA·RO®

LIGHT WITH PERFECTION

As our products are subject to technical modifications, we cannot guarantee, that all information is always up to date.

Please contact our technical department on +49 (0) 21 74 - 79 90 with any queries.

Installation Instructions MonoRail System



Types of MonoRail Systems :

Article number:

Description:

90050099991000

BA·RO® MonoRail system piece, length 1000 mm, incl. fixture holder, tube connector and steel cable hanging set

90050099991250

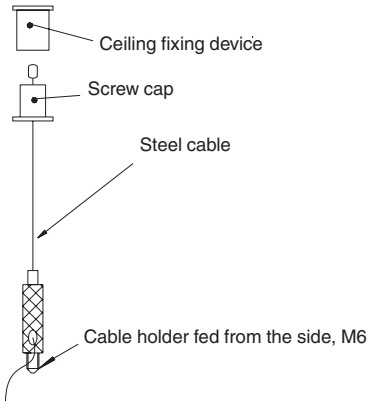
BA·RO® MonoRail system piece, length 1250 mm, incl. fixture holder, tube connector and steel cable hanging set

The length of a complete system is, however, also freely variable, and is not dependent on the system lengths shown above.

1. Mounting the hanging sets on the ceiling (height adjustment at the fixture holder)

The steel hanging sets supplied consist of:

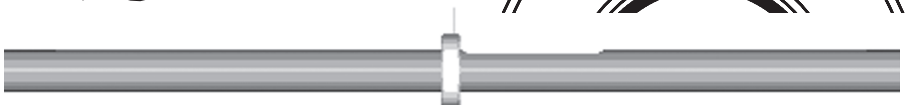
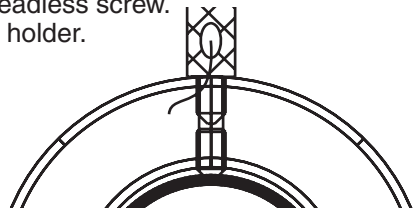
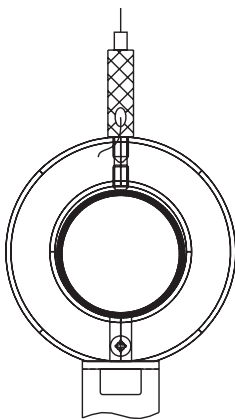
- 1 ceiling fixing device
- 1 screw cap
- 1 cable pressed with a nipple
- 1 cable holder with a cable fed from the side, adjustable



Screw the ceiling fastener to the ceiling with a suitable dowel pin at the required hanging point. Pull the cable through the drilled hole on the screw cap and screw it firmly in place with the ceiling fixing device. Repeat the procedure for all the other suspension points. The distance of the suspension points from each other depends on the distance of the fixtures from each other.

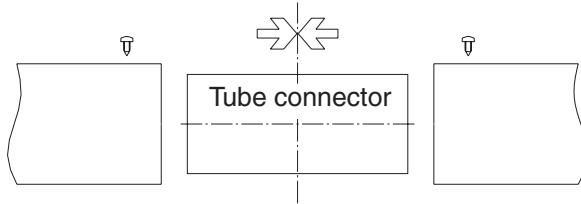
2. Installing the fixture on the supporting tubes

- Screw in the headless screw M6x10 to the fixture holder (ring).
- Push the fixture holder onto the tube.
- Align the fixture holder on the tube: The M6 hole in the fixture holder and the countersinking in the tube point towards the ceiling.
- Align the fixture holder near the countersinking towards the centre of the tube and clamp it by tightening the headless screw.
- Install the cable holder.

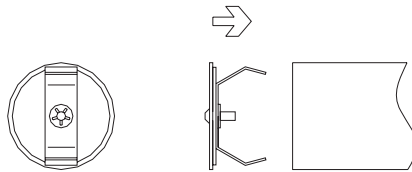


Joining the system pieces to each other

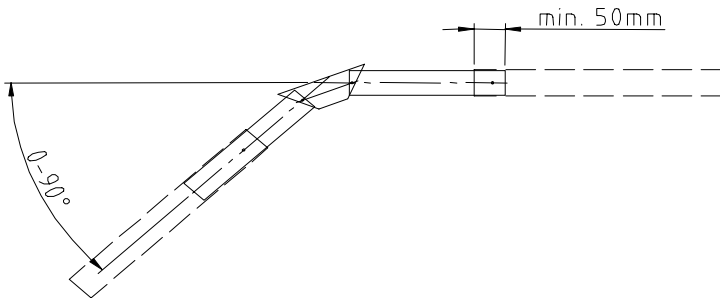
The individual system pieces are joined to each other with tube connectors. The tube connectors are pushed into the tubes to be joined, half on each side, and fastened with the drilling screws supplied with the installation kit.



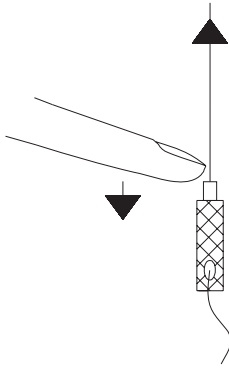
The end caps supplied are fixed on the ends of the tubes at the start and end of the MonoRail system.



Joint connector



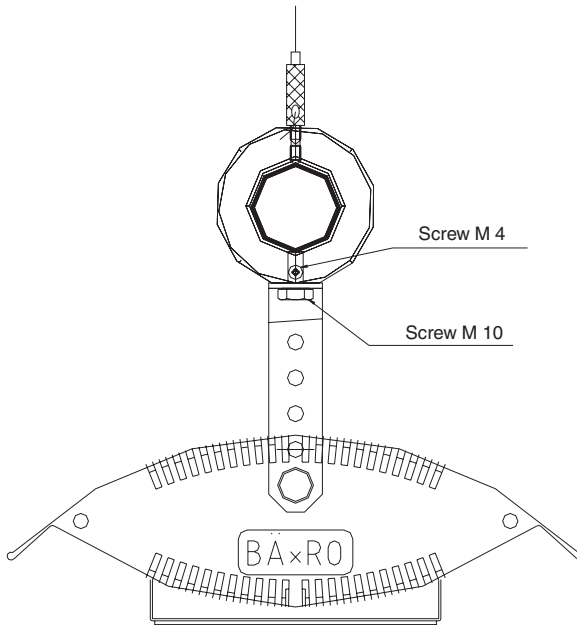
3. Mounting the system on the hanging sets



The hanging cables are now inserted in the cable holder of the fixture holders, and pushed in till they come out again from the side. The cable can now be pulled till a convenient installation height has been reached for the light unit to be mounted. The same procedure is followed with all the other cable hanging sets.

If the height is to be reduced, the little nipple at the top of the cable holder should be pressed to release the locking mechanism inside. Now, the cable can be easily moved up and down in the cable holder till the correct height is achieved.

4. Installation of the lamps on the fixture holders



The lamp is screwed to the fixture holder with a M 10x16 screw and aligned. In addition, another M 4x8 screw is screwed into the holder to prevent the holding screw from loosening.

Electrical interconnection of the lamps

An appropriate number of connecting cables is supplied with the system. The cables are inserted into the tubes through the countersinkings and interconnected from lamp to lamp.

A special distributing block connects the fixtures to the electricity supply. This has three sockets and a plug. The lamp has a factory-fitted plug. The connecting cables have plugs and sockets. Thus, all the cables which converge in one countersinking can be brought into this block to ensure connection to the power supply.

The electricity is supplied in one of the system's distributor blocks. Finally, the entire system can now be brought up to the required lighting height.

Nos produits sont susceptibles d'être modifiés techniquement à tout moment. Nous ne pouvons de ce fait garantir que toutes les informations de cette fiche technique soient à jour.

Notre service technique se tient à votre entière disposition pour toute information. +49 (0) 21 74 - 79 90

Consignes de sécurité pour le fonctionnement et le montage des luminaires



Remarque importante pour les luminaires équipés d'ampoules BFL et BLS :

Lors d'un vacillement de la lumière, d'un arrêt total ou lorsque la lumière devient très jaune (fin de la durée d'existence), éteindre immédiatement les luminaires et remplacer l'ampoule.

- Le raccordement doit être effectué par un électricien
- Lors du montage, respecter les consignes de sécurité spécifiques
- Les luminaires sont câblés pour raccordement
 - VDE 0711
 - Classe de protection I (conducteur de protection), IP 20
- Respecter les données figurant sur le Polybox et le luminaire
- Lors du fonctionnement, les lampes, luminaires et Polybox chauffent
- Ne pas couvrir les luminaires et les Polybox avec du matériau isolant
- Ne pas poser les platines de commande l'une sur l'autre
- Haute tension à la sortie du Polybox; danger de mort
- Si les câbles du Polybox sont endommagés, échanger le Polybox
- Raccordement du Polybox au réseau:
ballast conventionnel (BFL 35 W, 50 W, 100 W, BLS 35 W, 70 W, 150 W): 230 V +6% -10%, 50 Hz
ballast électronique: 220-240 V, 50/60 Hz
- Ne faire fonctionner sur un circuit (avec la protection par fusible B16A) qu'au maximum :

- BFL 35 W, 50 W, 100 W (ballast conventionnel)	10 luminaires
- BFL-Mini 50 W (ballast électronique)	24 luminaires
- BFL-Mini 100 W (ballast électronique)	14 luminaires
- BLS 35 / 70 W (ballast conventionnel)	10 luminaires / ballast électronique 14 luminaires
- BLS 150 W (ballast conventionnel)	7 luminaires / ballast électronique 6 luminaires
- Ne remplacer la lampe qu'avec un luminaire hors tension
- Observer les consignes de sécurité accompagnant la lampe
- La lampe atteint son flux lumineux maximal après 3 à 5 minutes
- Après avoir éteint ou en cas de panne de secteur, la lampe doit refroidir avant un rallumage. Déconnecter le luminaire pendant le refroidissement
- Couper momentanément le bloc d'alimentation électronique du réseau après avoir déclencher le dispositif de sécurité.
- Le ballast électronique s'éteint en cas de surcharge thermique ou si la lampe lâche ou si la lampe atteint sa fin de vie. Avant toute remise en service de l'installation, le ballast électronique doit être coupé de l'alimentation. Il en est de même pour le remplacement de lampes
- Ne pas enlever ou modifier la protection du luminaire
- Les câbles endommagés du luminaire ne peuvent être remplacés que par des câbles fournis par le fabricant
- Raccordement exclusivement au ballast adéquat avec puissance de lampe correspondante
- Utiliser les lampes BFL-Mini (50/100 W) uniquement avec des Polybox électroniques
- Les luminaires avec filtre endommagé ou cassé seront mis hors service jusqu'au remplacement de celui-ci. La lampe peut exploser
- Distance par rapport à la surface éclairée (étiquette sur réflecteur)

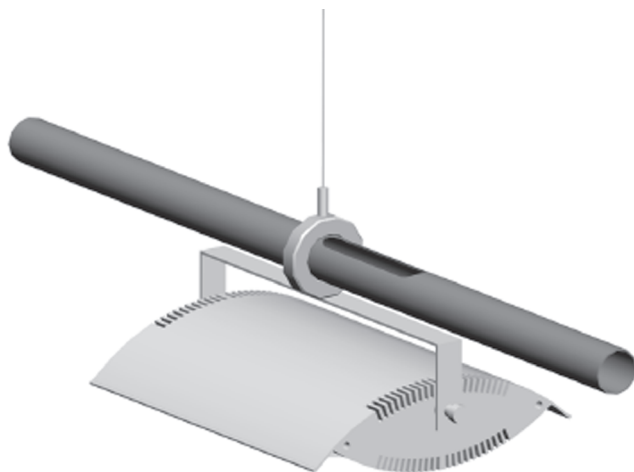
- 0,3 m pour BFL	35 / 50 / 100 W
- 0,5 m pour BLS	35 / 70 W
- 1,0 m pour BLS	150 W
- N'utiliser que des lampes correspondant au luminaire. Observer l'étiquette sur le réflecteur ou la plaque d'identification
- Remarque pour le fonctionnement triphasé :
Vérifier avant et pendant l'utilisation que le conducteur neutre est raccordé en bonne et due forme à tous les luminaires à bloc d'alimentation électronique.
- Ne rien attacher d'aucune manière sur les luminaires, structures et supports comme par exemple



Nos produits sont susceptibles d'être modifiés techniquement à tout moment. Nous ne pouvons de ce fait garantir que toutes les informations de cette fiche technique soient à jour.

Notre service technique se tient à votre entière disposition pour toute information. +49 (0) 21 74 - 79 90

Instructions de montage système monorail



Types de systèmes monorail :

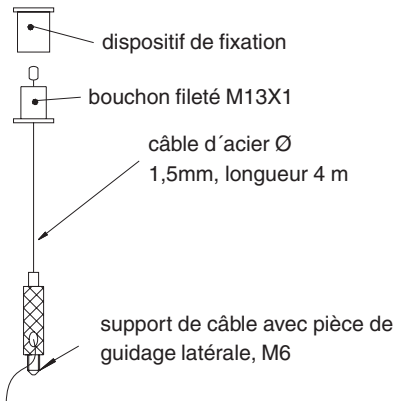
Article no.	Désignation :
90050099991000	pièce de système monorail BA·RO® , longueur 1000 mm, avec support de luminaire, raccord de tube et câble d'acier de suspension inclus.
90050099991250	pièce de système monorail BA·RO® , longueur 1250 mm, avec support de luminaire, raccord de tube et câble d'acier de suspension inclus.

La longueur d'un système complet est bien entendu variable et indépendante de la longueur des systèmes ci-dessus.

1. Montage des suspensions au plafond (adaptation de la hauteur au support de luminaire)

Les kits de câbles d'acier de suspension livrés se composent des éléments suivants:

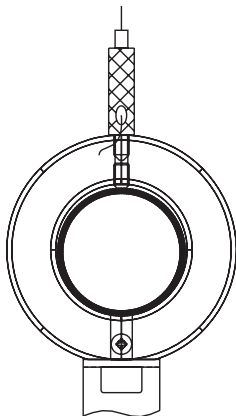
- 1 dispositif de fixation au plafond
- 1 bouchon fileté
- 1 câble avec raccord compressé
- 1 support de câble réglable, avec guidage du câble latéral



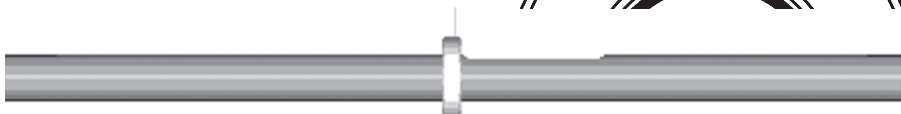
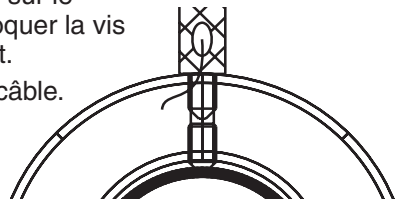
Fixer le dispositif de fixation au plafond au moyen du tampon et de la vis adéquats. Passer le câble au travers du trou du bouchon fileté et le visser fermement au dispositif. Répéter le montage pour tous les points de suspension.

La distance entre les points de suspension sera identique à celle des luminaires entre eux.

2. Montage du support de luminaires sur les tubes support

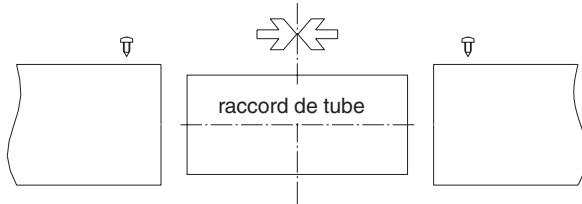


- Visser la vis sans tête M6X10 dans le support de luminaire (anneau).
- Pousser le support de luminaire sur le tube.
- Ajuster le support de luminaire sur le tube : Le perçage M6 dans le support et la fraisure du tube sont dirigés contre le plafond. Orienter le support de luminaire à côté de la fraisure sur le milieu du tube et bloquer la vis sans tête en la tirant.
- Fixer le support de câble.

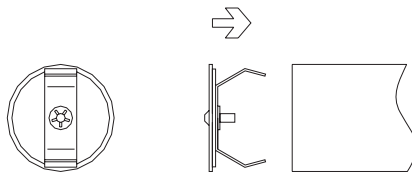


Relier entre elles les pièces du système

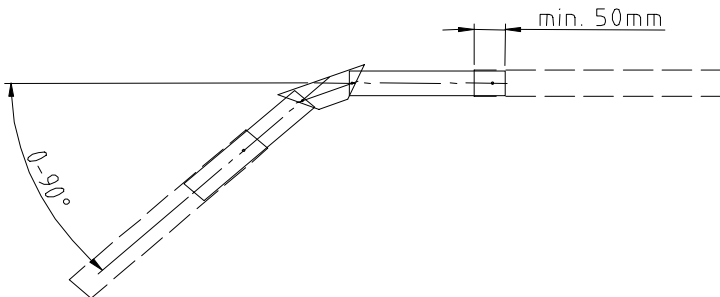
Les différentes pièces du système sont reliées entre elles par des raccords de tubes. Les raccords sont introduits de moitié dans chaque tube à relier et fixés à l'aide des vis contenues dans le matériel de montage.



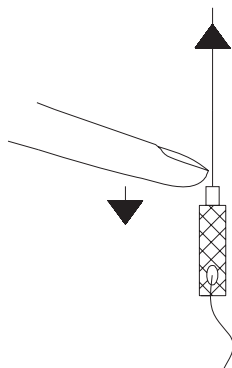
Fixer les capuchons sur le bout des tubes aux extrémités d'un système monorail.



Pièce d'assemblage à rotule



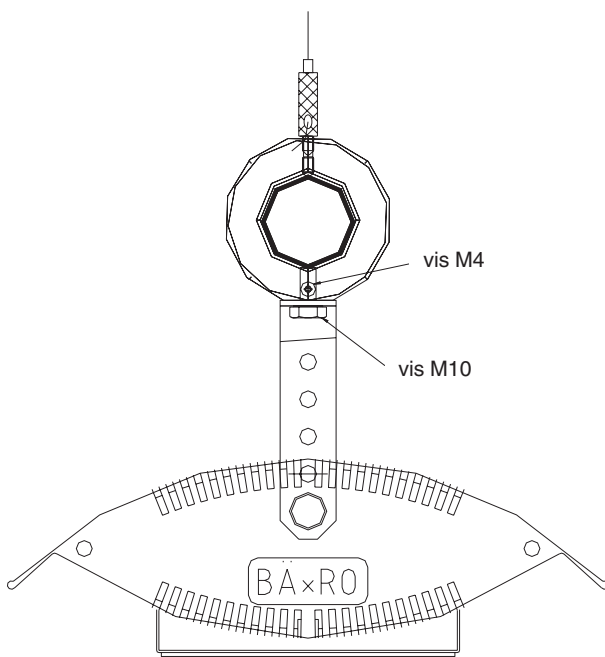
3. Montage du système sur les suspensions



Le câble qui pend est introduit dans le dispositif de fixation du support de luminaire de manière à ce qu'il ressorte de côté. Il est maintenant possible de le tirer à la hauteur désirée pour le montage des luminaires. Répéter l'opération pour tous les câbles.

Pour modifier le positionnement en hauteur des luminaires, il suffit d'appuyer sur le petit bouton situé sur le dispositif de fixation, le mécanisme de maintien est alors déverrouillé. Il est possible d'ajuster la hauteur des luminaires en faisant coulisser les câbles.

4. Montage des luminaires sur les supports



Le luminaire est vissé au support à l'aide d'une vis M 10X16 et orienté de manière adéquate. Pour éviter que la vis d'arrêt ne se desserre, visser en sus une vis M 4X6 dans le support.

Montage électrique des luminaires entre eux

Les câbles de raccordement nécessaires sont joints à la livraison. Les câbles sont introduits dans les tubes par les fraises et reliés ainsi d'un luminaire à l'autre.

Le raccordement électrique se fait à l'aide d'un bloc de distribution muni de trois prises femelle et d'une fiche mâle. Le luminaire est doté d'une fiche mâle. Le raccord de câble est muni d'une prise femelle et mâle. Il est donc possible de rassembler dans le bloc de distribution tous les câbles se trouvant dans une fraisure et d'assurer ainsi l'alimentation électrique.

L'alimentation électrique se fait dans un bloc de distribution du système. Placer finalement le système monorail complet à la hauteur désirée.

Так как на наши изделия распространяются технические изменения / меры по оптимизации, мы не берем на себя гарантии за то, что все данные соответствуют актуальному состоянию. С вопросами просьба обращаться в наш технический отдел по телефону номер +49 (0) 21 74 - 79 90.

Указания по безопасности в связи с эксплуатацией и монтажом светильников



Важное указание для светильников с лампочками BFL и BLS: при мигании, полном отказе или очень желтом свете (конец срока службы) немедленно отключить светильник и заменить лампочку.

- Подсоединение разрешается проводить только электрику.
- Проводя монтаж, соблюдать местные предписания.
- Светильники прошли электромонтаж и готовы к подсоединению:
- VDE 0711
- класс защиты I (подключение защитного провода), IP 20
- Соблюдать сведения, приведенные на приборе Polybox и на светильнике.
- в процессе эксплуатации лампочка, светильник и прибор Polybox нагреваются.
- Не покрывать изоляционным материалом светильник и прибор Polybox.
- Не ставить друг на друга приборы Polybox.
- Высокое напряжение на стороне выхода Polybox; опасность для жизни.
- Если провода прибора Polybox повреждены, необходимо заменить прибор Polybox.
- Подсоединение приборов Polybox со стороны сети:
KVG (BFL 35 Вт, 50 Вт, 100 Вт, BLS 35 Вт, 70 Вт, 150 Вт): 230 В +6% -10%, 50 Гц EVG:
220-240 В, 50/60 Гц
- В одной цепи тока (с предохранителем В16А) разрешается эксплуатировать не более:
- BFL 35 Вт, 50 Вт, 100 Вт (KVG) 10 светильников
- Mini-BFL 50 Вт (EVG) 24 светильников
- Mini-BFL 100 Вт (EVG) 14 светильников
- BLS 35 / 70 Вт KVG 10 светильников / EVG 14 светильников
- BLS 150 Вт KVG 7 светильников / EVG 6 светильников
- Заменять лампочки только тогда, когда светильник отключен от сети.
- При монтаже или ремонте светильника отключать цепь тока.
- Соблюдать указания по безопасности, приложенные к лампе.
- Спустя прикл. 3 - 5 минуты лампочка достигает своего полного светового тока.
- После отключения или отказа сети лампочке требуется время для охлаждения, прежде чем она опять зажжется. Для охлаждения отсоединить светильник от сети.
- EVG отключается при тепловой перегрузке, отказе лампы и в конце срока службы лампы. Перед повторным вводом светильника в эксплуатацию необходимо отсоединить EVG от сетевого напряжения. Это правило распространяется и на замену ламп.
- Соблюдать допустимую нагрузку на перекрытие.
- Не удалять или изменять распорки на светильнике.
- Поврежденные провода светильника разрешается заменять только на провода, поставленные заводом-изготовителем.
- Подсоединять только к подходящим предвключаемым приборам с лампами достаточной мощности.
- Эксплуатировать светильники Mini-BFL (50/100 Вт) только с электронным предвключаемым прибором (EVG).
- Вывести из эксплуатации светильники BLS с поврежденным или разбитым стеклом до тех пор, пока не будет заменено стекло. Лампа может лопнуть.
- Расстояние до облучаемой поверхности (наклейка в рефлекторе):
- 0,3 м для BFL 35 / 50 / 100 Вт
- 0,5 м для BLS 35 / 70 Вт
- 1,0 м для BLS 150 Вт
- Использовать только допущенные для светильника лампочки. Соблюдать наклейку в рефлекторе или фирменную табличку с параметрами.
- Указание для 3-фазного режима эксплуатации:
до эксплуатации и во время нее обеспечить, чтобы нейтральный провод был надлежащим образом подсоединен ко всем светильникам EVG.
- Не размещать ничего на светильниках, световых трубках и несущих системах, например, ценники, декоративные элементы.
KVG: обычный предвключаемый прибор
EVG: электронный предвключаемый прибор

Wolfstall 54-56 · 42799 Leichlingen / Германия
Тел. 02174/799-0 · Факс 02174/799 799
Интернет: <http://www.baero.de>
E-Mail: info@baero.de

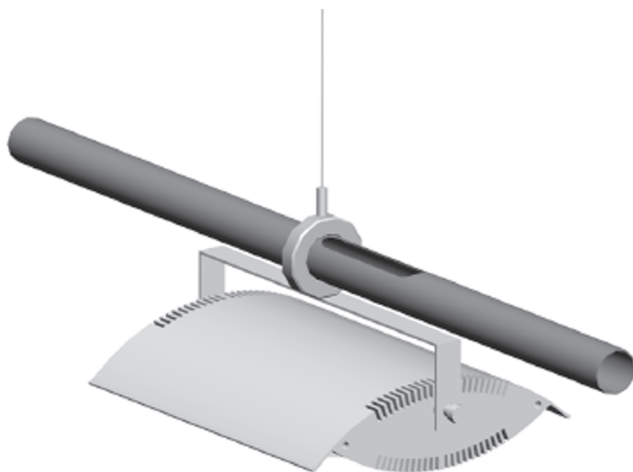


BA·RO®

LIGHT WITH PERFECTION

Так как на наши изделия распространяются технические изменения / меры по оптимизации, мы не берем на себя гарантии за то, что все данные соответствуют актуальному состоянию. С вопросами просьба обращаться в наш технический отдел по телефону номер +49 (0) 21 74 - 79 90.

Инструкция по монтажу и эксплуатации



Система MonoRail

90050099991000

BA·RO® Компонент системы MonoRail, длина 1000 мм, вкл. держатель светильника, трубчатый соединитель и подвеску на стальном канате

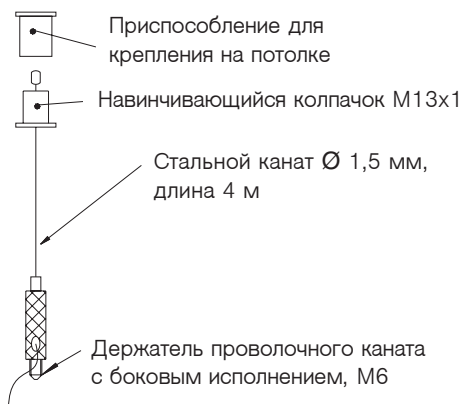
90050099991250

BA·RO® Компонент системы MonoRail, длина 1250 мм, вкл. держатель светильника, трубчатый соединитель и подвеску на стальном канате

1. Смонтировать подвески на потолке (регулировать по высоте на держателе светильника)

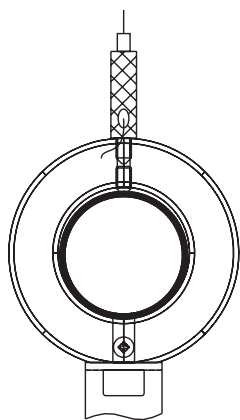
Поставленные вместе со светильником комплекты канатных подвесок состоят из:

- 1 шт. приспособление для крепления на потолке
- 1 шт. навинчивающийся колпачок
- 1 шт. канал с ниппелем, запрессованным
- 1 шт. держатель каната с боковым исполнением каната, регулируемый



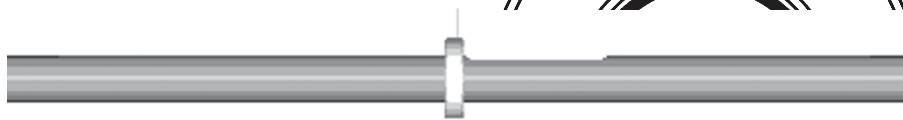
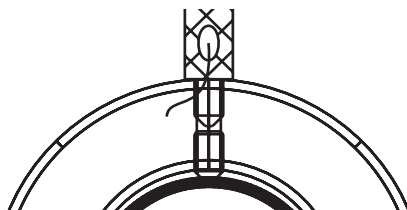
Привинтить приспособление для крепления на потолке к предусмотренной точке подвески на потолке при помощи подходящего дюбеля и винта. Провести проволочный канат через отверстие на навинчивающемся колпачке и прочно свинтить с приспособлением для крепления на потолке. Повторить те же самые операции для всех остальных точек подвески. Расстояние между точками подвески зависит от расстояния между светильниками.

2. Монтаж держателя светильника несущей трубе



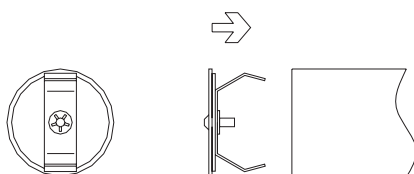
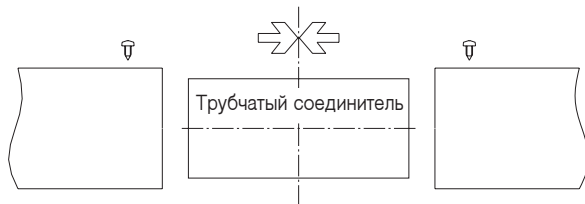
Ввинтить винт без головки М6х10 в держатель светильника (кольцо).

Насадить держатель светильника на трубу. Выправить держатель светильника на трубе: отверстие М6 в держателе светильника и выемка в трубе обращены в сторону потолка. Выправить держатель светильника возле выемки в направлении к центру трубы и зажать путем затягивания винта без головки. Смонтировать держатель каната.

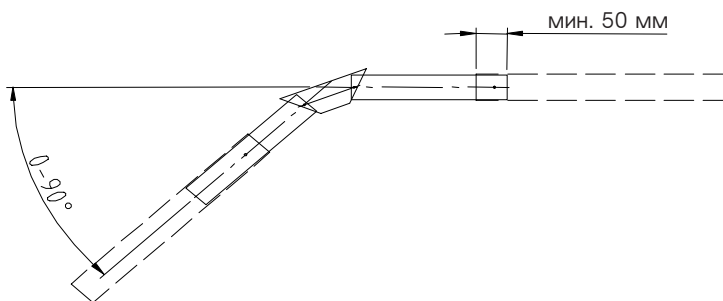


Соединение компонентов системы между собой

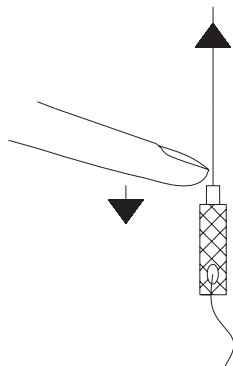
Отдельные компоненты системы соединяются трубчатыми соединителями. Трубчатые соединители вставляются в соединяемые трубы соответственно наполовину и фиксируются нарезными винтами, входящими в состав монтажного материала.



Шарнирный соединитель



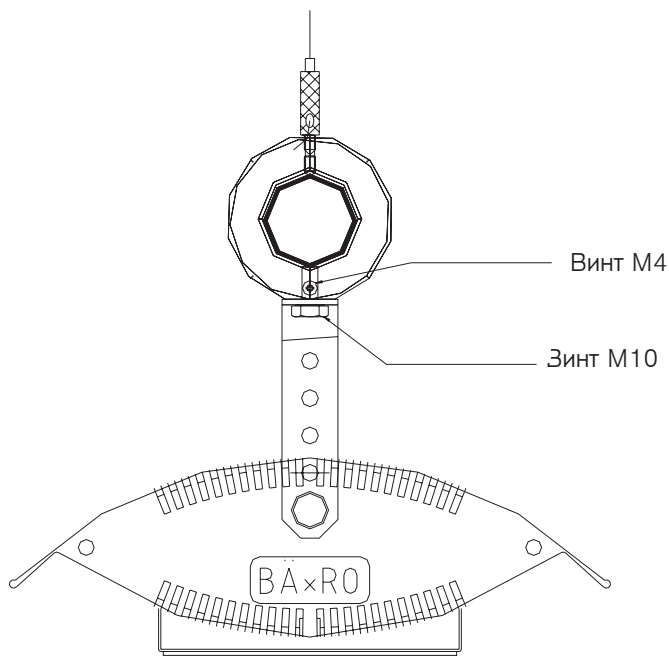
3. Монтаж системы на подвесках



Теперь свешивающиеся вниз канаты заправляются в держатели канатов держателей светильников и просовываются внутрь настолько, чтобы они вышли наружу по бокам. Теперь можно протягивать канат до тех пор, пока не будет удобная монтажная высота для монтируемых надстраиваемых светильников. Точно так же поступают со всеми остальными подвесками.

Если требуется уменьшить высоту, то необходимо нажать маленьким ниппелем сверху на держатель каната, чтобы деблокировать внутри блокирующий механизм. Теперь можно без труда передвигать канат в держателе каната вверх и вниз до тех пор, пока не будет обеспечена надлежащая высота.

4. Монтаж светильников на держателях светильников



Светильник привинчивается к держателю светильника винтом М 10х16 и рихтуется. Дополнительно в держатель ввинчивается еще один винт М 4х8, чтобы предупредить ослабление крепежных винтов.

Электрический монтаж светильников между собой

В поставку входит соответствующее количество соединительных кабелей. Они вводятся через выемки в трубы, соединяя таким образом между собой один светильник за другим. Электрическое соединение осуществляется при помощи специального распределительного блока. У него есть три гнезда и один штекер. На заводе-изготовителе для светильника предусмотрен один штекер. Соединительные кабели имеют штекеры и гнезда. Благодаря этому можно разместить в этом блоке все кабели, проходящие вместе с одной выемке, обеспечив таким образом снабжение электропитанием. Ввод электроэнергии осуществляется через распределительный блок системы. В завершение можно поднять теперь всю систему на высоту, предусмотренную для освещения.

